Die Lehrlingsunterstützung in Appenzell A. Rh.

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: AssociationNews

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher

Band (Jahr): 53 (1926)

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Die Lehrlings-Unterstützung in Appenzell A. Rh.

(Nach einem Referat von Herrn Lehrlingsvater Bruderer in Speicher).

	in Lehrlings- sverein? Höhe des vorhandene Lehrlingsfonds	n Höhe des bürgerlichen Unterstützungsfonds	Hilfeleistung für Knaben und Mädchen?	Hilfe für Bürger und Nieder- gelassene ?	Unterstützungen im Jahr 1925
Urnäsch		Fr. Rp	Ja Ja Ja Ja Ja Ja Ja Ja Nur Knaben	Nur für Bürger Armenpflege nur für Bürger Hilfsges. für Bürger u. Niedergel. Bürger u. Nichtbürger	Jahr 1925 Fr. Rp. 980. 40 1,630 50 u. 7,089.50 250. — 851. 95 —. — 940. — 1,570. — 3,817. — 625 + 450 = 1,075 2,328. — 1,115. — —. — 1,816. —

In **Urnäsch** ist der Hilfsverein für Lehrlinge eingegangen; es werden Anstrengungen gemacht, wieder einen solchen zu schaffen. In **Schwellbrunn** wird die Lehrlingsunterstützung vom freiwilligen Armenverein geleistet. In **Wolfhalden** wird für grössere Unterstützungsbeiträge als Deckung eine Versicherungspolice verlangt. In **Walzenhausen** werden Niedergelassene, die wenigstens 5 Jahre ununterbrochen in der Gemeinde gewohnt haben, wie Bürger behandelt. Zur Bestreitung der Lehrlingsunterstützungen und Aeuffnung des Fonds werden in verschiedenen Gemeinden Mitgliederbeiträge, Geschenke, Kirchenkollekten etc. entgegengenommen. — Nach Behandlung der Lehrlingsunterstützung in der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft werden Anstrengungen gemacht, dass in allen Gemeinden Bürger und Nichtbürger, Söhne und Töchter unterstützt werden.

– 135 **–**